

s 134 - jochen rindt tot 4 (apa /4.9.)

biographie 1

jochen rindt, der groesste automobilrennfahrer, den oesterreich je hervorgebracht hat, ist tot. im alter von 28 jahren ging er den weg, den in diesem jahr vor ihm seine toedlich verunglueckten rennfahrerkollegen und freunde bruce mclaren und piers courage gegangen waren.

am 18. april 1942 erblickte karl-jochen, wie er mit vollem namen heisst, in mainz das licht der welt. dort hatten seine eltern eine gewuerzfirma. doch schon im alter von 15 monaten verlor jochen seine eltern, die bei einem luftangriff im sommer 1943 ums leben kamen. jochen rindt uebersiedelte dann als vollwaise zu seinen grosseltern nach graz. schon im jugendlichen alter erwachte in jochen das interesse am motorsport, bis er 1962 die erste chance erhielt und in aspern ein tourenwagenrennen vor weitaus staerkeren wagen fuer sich entschied.

von dieser zeit an gewann der name jochen rindt im internationalen motorsport immer mehr an gewicht und schon 1965 erlebte der fahrer - mit 23 jahren - seine erste grosse sternstunde. gemeinsam mit dem amerikaner masten gregory gewann der als aussenseiter ins rennen gegangene oesterreicher auf einem privaten ferrari das 24-stunden-rennen von le mans. schon ein jahr spaeter sass rindt erstmals in einem formel-eins-boliden und gleich in seiner ersten wm-saison auf cooper-maserati fuhr er sich mit einem sensationellen dritten wm-platz mitten in die weltelite des grand-prix-sports.

(forts)+hr/my+